

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Nuke (USA)
Genre: Speed / Thrash Metal
Label: Hells Headbangers
Album Titel: Nuke
Spielzeit: 38:59
VÖ: 22.07.2016



Nuke aus Detroit haben ihr Debüt bei Hells Headbangers Records unterkriegen können. Das Langeisen erscheint passend im Hochsommer. Shouter Richie Riot ist kein Unbekannter, da er auch bei Shitfucker als Sänger und Bassist agiert. Auch die Axtfraktion ist u.a. bei Whipstriker (live) und Acid Witch aktiv. Alle genannten Künstler treffen genau den Geschmack des Verfassers, welcher daher gespannt auf den Einstand der Truppe ist.

Schneller und aggressiver Gitarrensound heizt die Platte durchgehend an und wird durch die treibende Schießbude unterstützt. Gesanglich gibt es einen herrlich-räudigen Mix der Stimme, welche auch ganz gerne mal in hohe Screams verfällt. Auch wenn einige der Titel bereits auf ihrer Demokassette vollständig vorhanden waren, kann ich leider zu dieser nichts sagen, da mir diese unbekannt ist.

"Metal Inferno" und "Hellrider" sind echte Ohrwürmer mit Hymnencharakter geworden und verfügen über ein punkiges und rockiges Songwriting. Sie machen sofort Spaß und gehen ins Blut.

Bei "Dead Space" hat man die ersten anderthalb Minuten das Gefühl, hier spielt ein Riff von Maiden, bevor es richtig in den Titel einsteigt. Auch die weiteren Tracks hauen voll auf die Zwölf und lassen mich verzückt vor meinen heimischen Boxen abgehen.

Immer wieder schaffen es Nuke, viele klassische Elemente aus dem traditionellen Bereich einfließen zu lassen. Hierfür gibt es nochmal extra Punkte von mir. Für den gelungenen analogen Klang, der sauffett produziert wurde, gebe ich ebenfalls nochmals eine Schippe drauf. Das ist Mucke, zu der man einfach abfeiern muss und das ein oder andere Bierchen genießen sollte. Ich hoffe, die Jungs auch mal in Deutschland live erleben zu können. Wäre meiner Meinung nach eine Kapelle für das Keep It True Festival.

Fazit:

Hell Yeah! ... Ein perfektes Album nach meinem Geschmack. Genau so muss echter und schnörkelloser Thrash / Speed Metal klingen. Schnelles und fieses "Arschtreten" vom Feinsten! Die klassischen Heavy Metal Einflüsse mit punkigem Anstrich zaubern mir ein breites und zufriedenes Grinsen in mein Gesicht. Freunde von beispielsweise Gehennah, Nocturnal Breed, Bewitched und Co. werden dieses Teil abfeiern und vergöttern. Nuke Me Baby... aber so was von!!!

Punkte: 9,5/10

Anspieltipps: Alles

Weblink: <https://www.facebook.com/NUKEDETROIT>

LineUp:

Richie Riot - Vocals
Mike Tuff - Guitars
Tony Kaos - Guitars
Redbeard - Bass
Sweet Pete - Drums

Tracklist:

01. Nuke Me Baby
02. Metal Inferno
03. Marching Undead
04. Hellrider
05. Dead Space
06. Rip Ride
07. The Queen
08. Flame of Desire
09. Murder Troops

Autor: Blacky